

Denzlinger Nachrichten

AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



Rathaus Denzlingen
Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 611-1371
E-Mail: gemeinde@denzlingen.de
Internet: www.denzlingen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr



Notrufnummern:

- Notruf Polizei: 110
- Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
- Rufnummer Krankentransport: 19222
- Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117
- Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst (an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70
- Sper-Hotline für Personalausweis: (+49) 116 116
- Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)
- Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)
- Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-1792 (Gemeinde) zw. 16.30 und 7 Uhr 0162/2676325 (Gemeinde)

Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr
am Kauftreff freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

**Spendenaufwurf:
Lassen Sie uns gemeinsam den vom Krieg betroffenen Menschen aus und in der Ukraine helfen!**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
der Ukraine Krieg spitzt sich trotz laufender Verhandlungen weiter zu. Täglich gibt es neue Berichte über Gefechte und Zerstörungen in ukrainischen Städten.

Die Gemeinde Denzlingen bittet angesichts der andauernden, schockierenden Kriegsereignisse in der Ukraine weiter um finanzielle Unterstützung. „Es ist beeindruckend zu sehen und zu erleben, wie groß die Hilfsbereitschaft in der Denzlinger Bevölkerung ist“, freut sich Bürgermeister Markus Hollemann. Spenden an unsere polnischen Freunde in Konstancin-Jeziorna werden regelmäßig weitergeleitet. Dort werden konkret sowohl in der ukrainischen Partnerstadt Kremenez als auch Geflüchtete vor Ort unterstützt. Hilfslieferungen in die Kriegsgebiete und für Betroffene werden von Konstancin-Jeziorna aus organisiert. Auf der Denzlinger Homepage www.denzlingen.de gibt es Berichte dazu.

Bitte unterstützen Sie diese vielfältige wertvolle Arbeit unserer polnischen Freunde finanziell weiter.

Unter dem Stichwort: „**Denzlingen hilft der Ukraine**“ können Geldspenden auf folgendes Konto der Gemeinde Denzlingen bei der **Raiffeisenbank Denzlingen Sexau-EG** überwiesen werden:
IBAN DE06 6806 2105 0000 0400 10
BIC GENODE61DEN

Zwischenzeitlich sind rund 90 Geflüchtete aus der Ukraine in Denzlingen gemeldet. „Ein herzliches Vergelt's Gott gilt allen Eigentümerinnen und Eigentümern, die geflüchtete Menschen aus der Ukraine aufgenommen bzw. Wohnraum angeboten haben, ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen und ihnen das Ankommen in unserer Gemeinde erleichtern“, so Hollemann. „Ein herzliches Dankeschön auch allen ehrenamtlichen Initiativen, die in Zusammenarbeit mit der Anlauf-, Informations- und Vermittlungsstelle für bürgerschaftliches Engagement (AIV) sowie Rathausmitarbeitern die Koordination für die unterschiedlichen Sorgen und Nöte sowie die Erstattung der Kriegsgeflüchteten übernehmen. Ein ganz großes Dankeschön an alle, die mithelfen, spenden, transportieren, dolmetschen, Pakete packen oder sich um die hier ankommenden Geflüchteten kümmern!“

Die Gemeinde Denzlingen bittet ebenso um finanzielle Unterstützung für die ukrainische Flüchtlingsarbeit in Denzlingen, z.B. für Unterrichtsmaterialien, für die Renovierung von Unterkünften oder für Leistungen zur Deckung persönlicher Bedürfnisse.

Unter dem Stichwort „**Hilfe für ukrainische Flüchtlingsarbeit in Denzlingen**“ können Geldspenden auf folgendes Konto der Gemeinde Denzlingen bei der **Raiffeisenbank Denzlingen Sexau-EG** überwiesen werden:
IBAN DE06 6806 2105 0000 0400 10
BIC GENODE61DEN

Fundsachen

Folgende, nachstehend aufgeführte **Fundsachen** wurden im Fundbüro Rathaus Denzlingen abgegeben. Die evtl. Eigentümer können sich mit uns telefonisch in Verbindung setzen (Telefon 611-1330, -1331, -1332).

Fundnr.	Kategorie	Fundsache	Funddatum
59/2022	Sonstiges	Smartphone, Nomu, schwarz	02.05.2022
60/2022	Schmuck	Brille, schwarz	02.05.2022
61/2022	Kleidung	Leinenblazer, beige, Gr. 50	16.04.2022
62/2022	Schlüssel	Schlüsselbund mit Dino Anhänger	04.05.2022
63/2022	Schlüssel	Einzelschlüssel, Bode Panzer, Nr. 88	04.05.2022

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf die Finderin/den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Nutzen Sie auch die **Online-Suche** über unsere Homepage. Über „Fundinfo“ werden alle in Denzlingen abgegebenen Fundgegenstände angezeigt (die Suche funktioniert auch deutschlandweit). Den Link finden Sie über www.denzlingen.de Rubrik Rathaus/Bürgerservice/Fundbüro.

INFORMATIONEN

Abfallabfuhr

Montag, 16. Mai 2022
Gelbe Säcke im Bezirk 1 und Bezirk 2.

Kunstausstellung „Gespiegelter Leben“ von Eva-Maria Steidel vom 20. Mai bis 12. Juni

Die Ausstellung in der Galerie im Alten Rathaus kann samstags und sonntags, sowie an den Feiertagen Christi Himmelfahrt und Pfingstmontag, jeweils von 15 bis 18 Uhr unter Beachtung der aktuellen Corona-Verordnungen besucht werden (**Vernissage am Freitag, 20. Mai, 18 Uhr**).

AIV ANLAUF-, INFORMATION-, VERMITTLUNGSTELLE FÜR BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Denzlinger für Denzlinger Räder für Flüchtlinge

Für Frauen, Männer und Kinder, die vor dem Krieg in der Ukraine fliehen mussten und in Denzlingen ankommen sind, bittet der Freundeskreis Asyl e.V. um **Fahrräder** und **Kinder-Fahrradanhänger**. Die Räder sollten möglichst mobil sein. Diese Fahrräder werden von einem ehrenamtlichen Team in der Fahrradwerkstatt auf Verkehrssicherheit geprüft und gegebenenfalls repariert.

Wer entsprechende Räder abgeben möchte, kann sich per E-Mail melden bei Bernhard Baumgartner: baumgartner@freundeskreisasy-denzlingen.de

Kontakt:
Hauptstr. 110 (Rathaus)
79211 Denzlingen
Telefon 07666 / 611 1280
Mo-Do: 9-12 + Mo: 16-18:30

Minigolf Denzlingen geöffnet

Der Minigolfplatz ist nur bei schönem Wetter an den Wochenenden, samstags ab 15 Uhr und sonntags ab 13 Uhr, unter Beachtung der geltenden Hygienevorschriften geöffnet. Die Schließzeiten richten sich nach Wetter und Bedarf.

Die Öffnungszeiten und Preise finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Denzlingen oder der Beschäftigungsgesellschaft 48° Süd www.48grad-sued.de.

Auch in diesem Jahr freuen wir uns über ehrenamtliche Helfer/-innen bei der Kundenbetreuung. Sollten Sie Lust und Interesse haben uns zu unterstützen, dann wenden Sie sich bitte an den Geschäftsführer Patrick Krezdorn per E-Mail info@48gradsued.de oder per Telefon: 07643 / 3339230
Das Team von 48° Süd freut sich auf Ihren Besuch!

Bundesfreiwilligendienst bei der Freiwilligen Feuerwehr Denzlingen

Bei der Freiwilligen Feuerwehr Denzlingen besteht die Möglichkeit, ab 01.10.2022 den Bundesfreiwilligendienst für 6 bzw. 12 Monate zu absolvieren.

Sind Sie technisch interessiert und bereit, die Freiwillige Feuerwehr Denzlingen bei einigen Ihrer vielfältigen Aufgaben zu unterstützen? Oder möchten Sie ganz allgemein:

- Die Wartezeit auf einen Ausbildungs- oder Studienplatz sinnvoll überbrücken?
- Neue berufliche Arbeitsfelder kennenlernen?
- Sich sozial und kulturell engagieren?

Dann ist der Bundesfreiwilligendienst genau das Richtige für Sie. Der Bundesfreiwilligendienst bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Fähigkeiten und Interessen zum Wohl der Allgemeinheit einzubringen.

Wir erwarten - folgende Voraussetzungen sollten Sie mitbringen:

- Interesse an den Tätigkeitsbereichen der Freiwilligen Feuerwehr
- eine Fahrerlaubnis Klasse B
- Technisches Verständnis und handwerkliches Geschick
- PC-Kenntnisse
- Eigeninitiative
- Teamfähigkeit

Sie unterstützen die Freiwillige Feuerwehr in folgenden Bereichen:

- Mitarbeit bei den hauptamtlichen Gerätewarten
- Pflege und Instandhaltung der Einsatzfahrzeuge
- Inventarverwaltung und Geräteprüfungen von Feuerwehreinsatzgeräten
- Pflege und Instandhaltung der Dienst- und Schutzkleidung
- Fahrdienste, Botenaufträge und Besorgungsfahrten für die Freiwillige Feuerwehr

Wir bieten Ihnen ein monatliches Taschengeld nach den geltenden Bestimmungen. Während des Bundesfreiwilligendienstes finden Seminare statt, für welche Teilnahmepflicht besteht. Nach Abschluss des Bundesfreiwilligendienstes erhält jeder Freiwillige ein qualifiziertes Zeugnis.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung bis zum 31.05.2022 über unser Online-Stellenportal. Alternativ können Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen auch auf dem Postweg zukommen lassen. Wir bitten Sie, uns nur Kopien zuzusenden, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgeschickt werden und nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet werden.

Für Fachfragen steht Ihnen unser Feuerwehrkommandant Herr Schlegel, Tel. 0170.9742868, gerne zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie auch auf der Homepage des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (bafza) www.bundesfreiwilligendienst.de.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Behördengänge im Rathaus während der üblichen Bürozeiten: am besten mit Terminvereinbarung!

Behördengänge sind zu den gewohnten Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr am besten mit Terminvereinbarung möglich.

Für die Besucherinnen und Besucher des Rathauses wird das Tragen einer medizinischen Maske (FFP2-Maske mit Standard KN95/N95 oder auch OP-Maske) sowie die Einhaltung eines Mindestabstandes von 1,5 Meter zu anderen Personen in geschlossenen Räumen generell empfohlen.

Bitte prüfen Sie vorab, ob zu Ihrer Anfrage ein Online-Formular auf der Denzlinger Homepage www.denzlingen.de existiert. Viele Angelegenheiten können Sie vollständig oder auch teilweise online erledigen. Informationen zu den Ämtern/Kontaktadressen finden Sie unter der Rubrik „Rathaus & Politik/Rathaus/Ämter“. Unter der Rubrik „Rathaus & Politik/Bürgerservice/ Formulare & Downloads“ finden Sie darüber hinaus zahlreiche Online-Formulare.

Um Wartezeiten des Besucherverkehrs zu vermeiden, empfiehlt die Rathausverwaltung weiterhin eine vorherige Terminvereinbarung mit den Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeitern.

Rathaus Denzlingen:
Infozentrale: Gemeinde@Denzlingen.de · Telefon 07666 / 611-0
Bürgerbüro: Buergerbuero@Denzlingen.de · Telefon 07666 / 611-1330, 611-1331, 611-1332
Standesamt: E.Heiny@Denzlingen.de · Telefon 07666 / 611-1323
Standesamt/Gewerbeamt: S.Austel@Denzlingen.de · Telefon 07666 / 611-1324
Soziales: Sozialamt@Denzlingen.de · Telefon 07666 / 611-1326
Integrationsbeauftragter: L.Schlepp@Denzlingen.de · Telefon 07666 / 611-1321
Wasserrufbereitschaft bei Notfällen in der Wasserversorgung: Telefon 0162 / 2676325.

**Präventionshinweise des Polizeipräsidiums Freiburg:
Warnung vor Betrügern bei der Zensusbefragung**

In Deutschland gibt es dieses Jahr wieder eine Bevölkerungs- und Wohnungszählung - einen Zensus. Die bundesweiten Befragungen starten im Mai 2022 und dauern etwa zwölf Wochen. Doch schon vor Beginn der Zählung können Betrügerinnen und Betrüger unterwegs sein, die sich als Befragter ausgeben und sich so Zutritt zu Häusern und Wohnungen verschaffen.

Die Zensusbefragung mit persönlichen Interviews beginnt ab dem **16. Mai 2022**. Teilnehmende an der Befragung der Haushalte und Wohnheime erhalten eine **schriftliche Terminankündigung** von einer Interviewerin oder einem Interviewer. Alle Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohneigentum werden für die Gebäude- und Wohnungszählung vom zuständigen Statistischen Landesamt postalisch kontaktiert. Das Interview selbst dauert zwischen fünf und zehn Minuten. Die Befragten können wählen, ob sie den Fragebogen gemeinsam mit dem Interviewer online am Tablet oder schriftlich auf Papier ausfüllen. Gefragt wird nach Anzahl, Alter und Geschlecht der Bewohnerinnen und Bewohner eines Haushalts sowie nach Bildungsabschluss, Beruf, Staatszugehörigkeit und Familienstand. Die Interviewerinnen und Interviewer weisen sich mit einem **Ausweis für Erhebungsbeauftragte** aus, welcher nur in Verbindung mit einem amtlichen Ausweisdokument gültig ist.

Vorsicht vor Betrügerinnen und Betrüger
In diesem Zusammenhang wird vor Trittbrettfahrern gewarnt: Wenn Interviewerinnen oder Interviewer vor dem **16.05.** unterwegs sein sollten oder bei Ihnen anrufen, sind dies keine Zensus-Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter, sondern **möglicherweise Betrüger**. Ihr Ziel ist, an **sensible Daten** zu kommen oder in Ihre Wohnung oder Ihr Haus zu gelangen, um dort nach **Bargeld, Schmuck oder anderen Wertsachen** zu suchen. Die tatsächlichen Zensusbefragter **melden sich stets schriftlich** an und stellen beim Interview **keinesfalls Fragen nach dem Einkommen oder der Bankverbindung**. Haben Sie weitere Fragen oder möchten Sie sich beraten lassen, so melden Sie sich gerne über freiburg.pp.pravention@polizei.bwl.de.

Wir möchten, dass Sie sicher leben!
Ihr Polizeipräsidium Freiburg

Sport & Familienbad MACH' BLAU



Unsere Öffnungszeiten im Sommer:

Öffnungszeiten	Hallenbad + Freibad	Sauna
Montag	09:00 – 20:30 Uhr	14:00 – 20:30 Uhr
Dienstag	09:00 – 20:30 Uhr	14:00 – 20:30 Uhr
Mittwoch	Hallenbad geschlossen Freibad 10:00 – 20:30 Uhr	geschlossen
Donnerstag	10:00 – 20:30 Uhr	14:00 – 20:30 Uhr
Freitag	10:00 – 20:30 Uhr	14:00 – 20:30 Uhr
Samstag	10:00 – 20:30 Uhr	14:00 – 20:30 Uhr
Sonntag	10:00 – 20:30 Uhr	10:00 – 20:30 Uhr

Corona Zutrittsbestimmungen:

Zum 3.4.2022 ist das neue Infektionsschutzgesetz in Kraft getreten. Mit der neuen Verordnung sind viele **Schutzmaßnahmen entfallen**. Im MACH' BLAU müssen **keine Nachweise im Zusammenhang mit Corona** kontrolliert werden, die **Maskenpflicht ist entfallen**. Freiwillige Schutzmaßnahmen können im eigenen Ermessen fortgesetzt werden. Desinfektionsstände stehen zur Verfügung.

Auf unserer Homepage finden Sie weitere Informationen www.mach-blau-denzlingen.de Sie erreichen das Sport & Familienbad MACH' BLAU per E-Mail unter info@mach-blau-denzlingen.de oder telefonisch unter 07666/ 611 2550.

Ihr MACH' BLAU Team

DIE GEMEINDE DENZLINGEN GRATULIERT

- 14. Mai: Jaga Pavicic (80), Dr. Edith Tritschler-Ritter (70).
- 16. Mai: Ursula Grömminger (75).
- 17. Mai: Helmut Reiter (70).
- 18. Mai: Werner Hess (70).

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Start der Anmeldung für die Fachklasse für Hauswirtschaft als fachschulisches Ergänzungsangebot

Am 5. Oktober 2022 ist am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg der Beginn der Weiterbildung zur „Staatlich geprüften Fachkraft für Hauswirtschaft“ geplant, für die ab sofort Anmeldungen möglich sind. Die Weiterbildung schafft ein neues Fundament für den privaten Alltag und eröffnet vielfältige Möglichkeiten zur beruflichen Neuorientierung im facettenreichen Berufsfeld der Hauswirtschaft. Mit den erworbenen Qualifikationen können Absolventinnen und Absolventen in der Personensorge, im Servicebereich oder in landwirtschaftlichen Unternehmenseinheiten tätig werden. Zu den Schwerpunkten zählen hauswirtschaftliche Fächer, wie Ernährungslehre, Nahrungszubereitung, Hygiene, Textilarbeit und Gartenbau sowie Unterrichtsinhalte zu Arbeitsorganisation, Kommunikation und Unternehmensführung. Auf Wunsch kann, bei Erfüllung der Voraussetzungen, zusätzlich die Berufsabschlussprüfung zur/zum „staatlich geprüften Hauswirtschaftler/in“ abgelegt werden. Die entsprechende Vorbereitung schließt sich dem Fachschulabschluss direkt an. Der Unterricht findet jeweils mittwochs von 8.30 bis 16.45 Uhr statt, außer in den Schullerferien. Die Teilnahme ist kostenlos. Der Kurs dauert anderthalb Jahre und endet im März 2024 mit dem Erwerb der Zusatzqualifikation. Am Mittwoch, den 22. Juni 2022 findet um 15 Uhr eine Informationsveranstaltung im Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg statt, die über die Weiterbildung informiert. Es werden Inhalte und Organisatorisches besprochen und Gelegenheit für Fragen geboten. Informationsflyer, Auskünfte und Anmeldeformular erhalten Sie bei Frau Hellmuth unter Telefon 07641 / 451-9145 bzw. per E-Mail: bildungszentrum@landkreis-emmendingen.de oder auf der Homepage des Landwirtschaftlichen Bildungszentrums Emmendingen-Hochburg <https://emmendingen.landwirtschaft-bw.de/pb/Lde/Startseite/Landwirtschaftliches+Bildungszentrum>

Grillen im und am Wald nur an dafür ausgewiesenen Grillplätzen erlaubt

Das Forstamt des Landkreises Emmendingen weist darauf hin, dass im und am Wald nur an den dafür ausgewiesenen Grillplätzen gegrillt werden darf. Sollte aufgrund von zu geringem Niederschlag in den kommenden Wochen die Waldbrandgefahr steigen, kann auch ein komplettes Grillverbot im und am Wald verhängt werden. Für Raucher und Raucherinnen ist zudem zu beachten, dass nach dem Landeswaldgesetz jedes Jahr vom 1. März bis 31. Oktober das Rauchen im Wald wegen Waldbrandgefahr verboten ist und bei der Fahrt durch Waldgebiete auch keine Zigarettenkippen aus dem Auto geworfen werden dürfen.

Untere Jagdbehörde: Hunde bitte an die Leine

Im Wald und auf den Feldern kommen wie jeden Frühling derzeit viele Jungtiere zur Welt, weshalb freilaufende wilde Hunde jedes Jahr eine besonders große Gefahr darstellen. Nicht nur, weil sie die noch wehlosen Tiere jagen und töten können, sondern auch, weil die Muttertiere in Panik geraten, flüchten und ihr Gelege und die Jungtiere verlassen. Oft kommt es durch das Nachstellen auch zu Bisswunden und anderen Verletzungen oder sogar zu Verkehrsunfällen, wenn die Tiere über Straßen flüchten. Gerade bei Federwild ist das problematisch, da die Eier dadurch abkühlen und Schaden nehmen. Die Untere Jagdbehörde bittet daher darum, Hunde im Wald und auf Wiesen und Feldern an die Leine zu nehmen. Die besonders ausgewiesenen Schutzflächen für stark gefährdete Arten sollten auch nicht durch Wanderer oder Radfahrer betreten oder befahren werden. Hier suchen die Wildtiere die benötigte Ruhe.

Garten in Bleichheim zum Auftakt der „Offenen Gartentür“

Zum Auftakt der Aktion „Tag der offenen Gartentür“ in diesem Jahr öffnet Hansjörg Haas in Herbolzheim-Bleichheim am Sonntag, 22. Mai 2022 seinen bekannten Garten. Von 13 bis 18 Uhr kann die Anlage rund um die historische Herrenmühle (Schlossplatz 2) besucht werden. Der Eintritt ist frei. Hansjörg Haas hat einen ländlichen Garten angelegt, der mit vielen historischen Materialien gestaltet ist. Zentraler Blickfang sind ein Wasserbecken und eine Pergola sowie ein großes Gewächshaus. Der Garten verfügt über eine sehr große Pflanzenvielfalt mit Staudenbeeten von mediterran bis schattig sowie formale und naturnahe Bereiche. Die Gäste werden gebeten, die Parkmöglichkeiten bei Kirche und Friedhof zu nutzen und nicht auf Obstwiesen, Feldern oder dem Radweg zu parken. Bis Mitte August können in diesem Sommer bei der Aktion „Tag der offenen Gartentür“ an 13 Terminen insgesamt 19 Gärten besichtigt werden. Alle Termine werden im nächsten Mitteilungsblatt sowie auch im Internet unter www.landkreis-emmendingen.de veröffentlicht.

Ende der »Denzlinger Nachrichten«

Namenskorrektur

Denzlingen (wl). In dem Artikel „Den Kindergarten nachhaltig geprägt“ über die Verabschiedung der langjährigen Leiterin des Jakobus-Kindergartens, Gabriele Schanzholz, auf Seite 14 in der letzten Ausgabe hat sich ein Fehler eingeschlichen. Die biblische Erzählung der Arche Noah wurde im Gottesdienst von Franz Stövhase gestaltet, nicht von Regine Herzel. Franz Stövhase hat auch federführend mit Veronika Scherzinger den Abschiedsgottesdienst vorbereitet und organisiert. Darauf wies Regine Herzel die Redaktion hin und bat um Richtigstellung. Sie selbst habe lediglich als langjährige Kollegin stellvertretend für das Kindergartenamt eine Dankesrede gehalten und die organisatorischen und baulichen Veränderungen beschrieben.

Kostenlos ein Instrument erlernen

Attraktives Angebot – Musikverein Denzlingen mit im Boot
Denzlingen (hg). Nach der Coronapandemie suchen die Musikvereine nach neuen Wegen, Personen ab 18 Jahren einen interessanten Einstieg zu ermöglichen, um ein Instrument zu erlernen. Dazu bietet der Oberbadische Blasmusikverband (OBV Breisgau) in Zusammenarbeit mit dem Bund Deutscher Blasmusik (BDB) ein kostenloses Online-Programm an.

Professionelle Instrumental-Lehrer stehen zur Verfügung, die Interessenten in drei aufeinander aufbauenden Einheiten die Möglichkeit geben, in neun Online-Terminen ab sofort bis Dezember ein Instrument aus elf verschiedenen Angeboten zu erlernen. Auch der Musikverein Denzlingen ist mit im Boot, wie der Vorsitzende Fritz Dorsch mitteilt. Folgende Instrumente stehen zur Auswahl: Querflöte, Oboe, Fagott, Klarinette, Saxofon, Trompete/Flügelhorn, Horn, Posaune, Tenorhorn / Bariton, Tuba und Schlagzeug. Jede Einheit kann online so lange wiederholt werden, bis sich die Teilnehmenden sicher fühlen. Der OBV Breisgau würde über seine Mitgliedsvereine oder über einen Musikalienhandel vor Ort auch Leihinstrumente vermitteln, wenn solche benötigt würden. Der Musikverein Denzlingen mit seinen qualifizierten Musiklehrern werde Musikschüler gerne bei der weiteren Ausbildung unterstützen und begleiten. Dabei kann der Verein auch eine begrenzte Anzahl an verenseigenen Instrumenten zur Verfügung stellen. Der Musikverein arbeitet darüber hinaus an einem neuen Konzept, um Jungen und Mädchen ab etwa acht bis neun Jahren für die Ausbildung an einem Blasinstrument zu interessieren. Der Vorstand steht für weitere Fragen jederzeit zur Verfügung. Infos bei Fritz Dorsch, Telefon 07666 / 8839691.



In Corona-Zeiten probte der Musikverein Denzlingen auch im Freien am Bauhof. Foto: Helmut Gall

Emmendingen: Freies Fahrradtraining und Tag der offenen Tür

Am Sonntag, 15. Mai, in der Zeit von 11 bis 17 Uhr, sind die Tore der Jugendverkehrsschule Emmendingen für alle geöffnet. Die Verkehrswacht lädt insbesondere Eltern und Kinder dazu ein, auf dem geschützten Übungsplatz zusammen das Fahrradfahren zu trainieren. Auch für Spaß und Unterhaltung ist gesorgt: Kaffee, Kuchen, Hüpfburg und ein Bobby-Car-Parcours für die Kleinsten. Das Angebot ist kostenlos. Wir laden Sie herzlich ein, unsere Jugendverkehrsschule zu besuchen und gemeinsam mit uns einen entspannten und für die Kinder spannenden Tag zu verbringen. Die Jugendverkehrsschule befindet sich in Emmendingen, Stadtteil Bürkle-Bleiche, Rosenweg 3. Bitte bringen Sie nach Möglichkeit eigene Fahrräder und Fahrradhelme mit. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Kontakt für Rückfragen: Jerry Clark, Telefon 07685 / 4099985, info@verkehrswacht-emmendingen.de

Tag der Vielfalt am 15. Mai in Gundelfingen

Der Krieg in der Ukraine macht uns alle fassungslos. Wieder einmal sind Tausende unschuldige Menschen auf der Flucht und brauchen dringend Hilfe! Doch was heißt eigentlich „Flucht - Migration - Integration“ und was steckt alles dahinter? Dies können Sie beim „Tag der Vielfalt“ am 15. Mai, ab 11 Uhr in und um die Turn- und Festhalle Gundelfingen erleben. Mit über 30 Gruppierungen haben wir ein tolles Programm zusammengestellt: Spiel und Spaß, Infostände, internationale Speisen, Livemusik, Kino, Kasperltheater, Workshops und vieles mehr. Erleben Sie live, was alles mit dem Thema Flucht und Migration zusammenhängt und freuen Sie sich auf interessante Begegnungen und einen unterhaltsamen Tag. Die Gemeinde Gundelfingen freut sich über Ihren Besuch!

Pflegestützpunkt Landkreis Emmendingen

In der Beratungsstelle für gesetzlich versicherte Pflegebedürftige, Angehörige und Interessierte aller Altersgruppen sind Informationen rund um das Thema Pflege, die regionalen Angebote und die gesetzlichen sowie kommunalen Leistungen erhältlich. Der Pflegestützpunkt bietet zudem Hilfestellung bei der Inanspruchnahme dieser Leistungen. Die Beratungen erfolgen telefonisch oder persönlich im Pflegestützpunkt Emmendingen, während der Außenprechzeiten in Endingen, Herbolzheim und Waldkirch oder beim Hausbesuch. Weitere Infos und Terminvereinbarungen telefonisch unter Telefon 07641 / 451-3095 / 3091 / 3025, per E-Mail unter pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de oder auf der Homepage www.landkreis-emmendingen.de/pflegestuetzpunkt

Bündnis für Inklusion bietet Impulssseminar „Veranstaltungen barrierefrei organisieren“ an

Das Bündnis für Inklusion im Landkreis Emmendingen lädt Vertreterinnen und Vertreter der Vereine im Landkreis Emmendingen am 17. Mai 2022 zum Impulssseminar „Veranstaltungen barrierefrei organisieren“ ein. Die Veranstaltung dauert von 20 bis 21.45 Uhr und findet online über ein Videokonferenztool statt. Im Bündnis für Inklusion sind alle 24 Kommunen des Landkreises unter der Schirmherrschaft von Landrat Hanno Hurth vertreten. Mathias Schulz, Leiter der „Akademie Himmelreich“ aus Kirchzarten, wird eine Einführung in das Thema „Deshalb sind barrierefreie Veranstaltungen wichtig“ geben, die Dimensionen von Barrierefreiheit erläutern und einen praxisnahen Einblick geben, wie Veranstaltungen möglichst barrierefrei vorbereitet, durchgeführt und nachbereitet werden können. Menschen mit Behinderung - bzw. unsere „Expertinnen und Experten in eigener Sache“ - werden zudem berichten, was für sie Veranstaltungen barrierefrei macht. Im Anschluss gibt es zudem Raum für Fragen. Eine Anmeldung per E-Mail bis 15. Mai 2022 an frick@stadt-waldkirch.de ist aufgrund der begrenzten Teilnehmerplätze notwendig. Der Zugangslink für die Veranstaltung wird zwei Tage vor der Veranstaltung verschickt. Für Rückfragen stehen Herr Frick, Inklusionsbeauftragter Stadt Waldkirch, frick@stadt-waldkirch.de, und Esther Weber, Geschäftsstelle des Behindertenbeauftragten für den Landkreis Emmendingen, behindertenbeauftragter@landkreis-emmendingen.de, zur Verfügung.

Großer Regionalmarkt am 14. Mai in Emmendingen

Die Stadt Emmendingen lädt am Samstag, 14. Mai von 10 bis 15 Uhr, zum Kaiserstühler Regionalmarkt auf den Emmendinger Marktplatz ein. Unter dem Motto „HEIMAT.ZEIT - Regionale Vielfalt genießen“ präsentieren sich 23 Anbieter an 20 Ständen. An diesem besonderen Markttag werden frische, regionale und saisonale Produkte aus eigener Herstellung angeboten und gleichzeitig wird auch über deren Qualität und Bedeutung für Mensch und Umwelt informiert. Frisch gepresste Speiseöle, vitaminreiche Säfte von Streuobstwiesen, leckeres Gemüse, zahlreiche Kartoffelsorten sowie Wein und Bier aus unserer Heimat. Kaiserstühler Landeis, leckere Walnuss-Taler und Heidi's Flammkuchen machen Appetit auf Gutes aus der Region! Neben diesen Produkten aus dem Kaiserstuhl wird es auch einen Saatgut- und Pflanzenmarkt geben: Namhafte Saatgutproduzenten aus der Region Breisgau bieten nachhaltige Gemüse-, Kräuter- und Blumensamen zum Verkauf an. Auch Raritäten und Besonderheiten sowie zahlreiche verschiedene Tomatensorten sind erhältlich.

Drei Gärten im Elsass laden an Christi Himmelfahrt ein

Auch in diesem Jahr beteiligen sich Gärten im nahen Elsass an der Aktion „Tag der offenen Gartentür“ des Landkreises Emmendingen. Drei Gärten laden an Christi Himmelfahrt (Donnerstag, 26. Mai 2022) zum Besuch ein, erstmals auch ein neuer Garten. Jacqueline und René Schunck in Ohnenheim (26 rue de l'église) öffnen ihren Garten von 9 bis 18 Uhr. Er befindet sich bei einem historischen Gehöft mit einem kleinen Innenhof mit kleinen Rabatten und Formschnitten. Im Garten mit großen Rasenflächen und einzelnen Gehölzen können Hortensien, Funkien und farblich abgestimmte Stauden bewundert werden. Der ländliche Hausgarten von Martine und René Sittler ebenfalls in Ohnenheim (11 rue marckolsheim) verfügt über langezogene Rabatten mit teils seltenen Gehölzen und vielfältigen Stauden begleitet von Rasen, Formschnitten und Nutzgarten. Er ist von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Erstmals laden Berthe und Jean-Pierre Leyder in Neuve-Eglise (12 rue de Diefenbach) in ihren Garten ein. Er ist von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Es ist ein ländlicher Hausgarten um ein gefühlvoll restauriertes historisches Anwesen mit einer großen Obstwiese mit einem mächtigem Walnussbaum. Ein kleiner Bachlauf, ein Teich und einige künstlerische Elemente sorgen im Garten für eine sehr ruhige Stimmung. Hinweise zur Anfahrt und weitere Infos unter www.landkreis-emmendingen.de